

DER LAPTOP DARF ZU HAUSE BLEIBEN Pioneer stellt den XDJ-RX vor!

NEWCOMER



Preise:

Pioneer XDJ-RX
€ 1.469,-*
Pioneer HD-C-70
€ 178,-*
Pioneer HRM-7
€ 199,-*
Pioneer HDJ-2000-MK2
€ 319,-*



und dem Mixerteil mit zwei Kanälen, dem bekannten Effektprozessor und großem Farbdisplay darüber. In Verbindung mit Pioneer's Recordbox-Software, mit der die Tracks analysiert werden, Cues und Loops vorbereitet werden können, ergibt sich so ein Leistungsumfang, der nahezu mit Softwarelösungen mithalten kann. Drei neue Produkte gibt es bei den Kopfhörern: der **HDJ-2000-MK2** kommt mit neuer Bügelkonstruktion in schwarz oder silber, der **HDJ-C-70** mit kleineren Ohrmuscheln will im Revier von Sennheisers HD-25 wildern und mit dem **HRM-7** bietet Pioneer auch für Producer ein passendes Modell.

Modernes, digitales Auflagen ohne Computer, einfach von USB-Stick oder Festplatte auf einem Stand-alone-Controller – ein Wunsch vieler DJs, der bis jetzt mit Synq DMC-2000, Stanton SCS-4DJ oder Pioneer X-DJ-Aero nur mäßig erfolgreich bedient wurde. Bis jetzt, denn mit dem **XDJ-RX** macht **Pioneer** wieder alles richtig. Der Player besteht aus zwei Deckeinheiten, die größtmäßig zwischen CDJ-350 und CDJ-850 angesiedelt sind,

ALLEN&HEATH VERDOPPELT DIE MITTELKLASSE! Zur Wahl stehen der Xone-43 und der Xone-43-C

GEMINI MDJ-1000 - PLAY YOUR MEDIA! Ein leistbarer Multiformatplayer



Preise:

Allen&Heath Xone-43
€ 859,-*
Allen & Heath Xone-43-C
€ 1.040,-*

Gemini hat in Frankfurt den **MDJ-1000** präsentiert, einen MIDI- und USB-fähigen Mediaplayer (ja, der kann auch noch CDs abspielen!), der sich als günstige Alternative zu Pioneers CDJ erweist. Controllerfunktionen und Audio-interface für Softwaretrieb, Linkfunktion, um mit zwei Playern von einem USB-Stick zu spielen, großes Jogwheel und Farbdisplay, und das alles um weniger als die Hälfte des Preises...

Preis:

Gemini MDJ-1000
€ 499,-*



Allen & Heath hat dem **Xone-42** ein doppeltes Update gegönnt: Der direkte Nachfolger nennt sich **Xone-43** und ist vor allem eine Designanpassung an **DB-2** und **DB-4**, unter dem Gehäuse ist aber alles analog geblieben. Als **Xone 43-C** passt sich der Mixer mit integriertem USB-Interface dann an die Bedürfnisse der heutigen Zeit an und bietet dem DVS-DJ (zumindest für Serato DJ, Mixvibes und Virtual DJ) eine verkabelungsoptimierte Plug&Play-Lösung. Über die integrierte X-Link-Schnittstelle lässt sich der Mixer auch mit **K-1** und **K-2** verbinden, ohne weitere USB-Ports am Computer zu verschwenden.

SEHEN, HÖREN, FÜHLEN... und nicht mehr auf den Laptop starren!

Preis:

Native Instruments
Traktor-Kontrol-D-2
€ 499,-*

Native Instruments bietet mit dem **Traktor-Kontrol-D-2** den Deck-Control-Teil des S-8 nun auch einzeln an. Der eingebaute Screen lässt den Blick auf den Laptop zur Seltenheit werden, die großen Pads geben richtiges MPC-Feeling, und mit ein wenig Übung ist auch der Touchstrip eine Bereicherung beim Auflagen. Weiters ist der D-2 auch der erste Controller für das von Native Instruments forcierte Stem-

Mixing. Hierbei handelt es sich um den nächsten Schritt zum Live-Remixing, einem offenen Mehrkanal-Audioformat, im Fall von Traktor ausgelegt auf 4 Spuren (z.B. Beats, Bass, Vocals, Lead-Sounds ...), um dem DJ noch mehr Möglichkeiten zu bieten, eine individuelle Performance abzuliefern.

